

Presseinformation

Presseinformation Nr. 076 vom 22. Mai 2014

10.000 Euro für MS-Kinder an der UMG

Deutsches Zentrum für Multiple Sklerose (MS) im Kindes- und Jugendalter an der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) erhält Spende über 10.000 Euro von Bayer HealthCare Deutschland.

(umg) Das Deutsche Zentrum für Multiple Sklerose (MS) im Kindes- und Jugendalter an der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) hat eine Spende in Höhe von 10.000 Euro der Bayer HealthCare Deutschland erhalten. Das Geld kommt Kindern zugute, die an MS erkrankt sind, und fördert die Erforschung der Krankheit. Die Spende wurde anlässlich der 23. Multiple-Sklerose-Lecture am 21. Mai 2014, im Universitätsklinikum Göttingen übergeben.

„In den letzten Jahren wurden für erwachsene Patienten mit Multipler Sklerose eine Vielzahl neuer Behandlungsmöglichkeiten entwickelt. Um zu prüfen, mit welchen dieser Medikamente bleibende Behinderungen bei betroffenen Kindern und Jugendlichen vermieden werden können, haben wir in unserem Zentrum eine Infrastruktur zur Durchführung klinischer Studien bei kindlicher Multipler Sklerose etablieren können. Bayer unterstützt diese Arbeit seit langem. Dafür sind wir, aber auch unsere jungen Patienten und deren Eltern, sehr dankbar“, sagt Prof. Dr. Jutta Gärtner, Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Göttingen. Sie leitet gemeinsam mit Prof. Dr. Wolfgang Brück (Direktor des Instituts für Neuropathologie an der UMG) das Deutsche Zentrum für Multiple Sklerose im Kindes- und Jugendalter an der UMG.



Prof. Dr. Jutta Gärtner (Leiterin Deutsches Zentrum für MS im Kindes- und Jugendalter), Magret Hagens (Regionalleiterin Nord, Bayer HealthCare Deutschland) und Prof. Dr. Wolfgang Brück (Leiter Deutsches Zentrum für MS im Kindes- und Jugendalter). Foto:umg

„Wir freuen uns sehr, den Ausbau und das bewundernswerte Engagement des Deutschen Zentrums für Multiple Sklerose im Kindes- und Jugendalter erneut mit einer Spende in Höhe von 10.000 Euro unterstützen zu können, ganz im Sinne unseres Unternehmensslogans „Bayer: Science For A Better Life“, sagt Ralph Zimmermann, Leiter Specialty Medicine bei Bayer HealthCare Deutschland.

Um Kindern und Jugendlichen bei der Bewältigung ihrer Krankheit zu helfen, haben das Deutsche Zentrum für MS im Kindes- und Jugendalter und Bayer HealthCare Deutschland im Jahr 2008 das Buch „MS – Was ist das? Ein Wegweiser für betroffene Kinder und Jugendliche“ herausgebracht. Das Buch kann kostenlos bei der BETAPLUS-Hotline unter der gebührenfreien Telefonnummer: 0800-238 23 37 oder im Internet bestellt sowie als PDF-Datei heruntergeladen werden unter <http://www.childrenms.de> oder <https://www.ms-gateway.de>.

Deutsches Zentrum für MS im Kindes- und Jugendalter

Multiple Sklerose (MS) tritt nicht nur bei Erwachsenen, sondern auch bei Kindern und Jugendlichen auf. Jedes Jahr sind 200 weitere Kinder und Jugendliche von dieser Erkrankung des Nervensystems betroffen, die zu schwerwiegenden Behinderungen führen kann. Das Deutsche Zentrum für MS im Kindes- und Jugendalter ist einmalig in Deutschland und hat seinen Sitz an der Universitätsmedizin Göttingen. Es setzt sich speziell für die Erforschung der MS-Erkrankung bei jungen Patienten und für deren Betreuung ein.

WEITERE INFORMATIONEN:

Universitätsmedizin Göttingen, Georg-August-Universität
Deutsches Zentrum für Multiple Sklerose im Kindes- und Jugendalter
Leitung: Prof. Dr. Jutta Gärtner und Prof. Dr. Wolfgang Brück
Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen
Telefon: 0551 / 39-8035, Telefax: 0551 / 39-6252
kinder-ms-paediatric2@med.uni-goettingen.de

Bayer Healthcare Deutschland
Unternehmenskommunikation
Dr. Michael Diehl, Telefon 0214 / 30-58532
Gebäude: K 56, 51368 Leverkusen
michael.diehl@bayer.com

© Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0551-39-9959, presse.medizin@med.uni-goettingen.de

[vorherige Mitteilung](#) [Übersicht](#) [nächste Mitteilung](#)